



		TOP Vorlagen-Nr.	Datum
Verwaltungsvorlage	öffentlich	41 - 15 0963/2013	19.04.2013

Betreff

Berichterstattung zum Risikofrüherkennungssystem der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung
Kultur-Künste-Kontakte

Beratungsfolge

Kulturausschuss	15.05.2013
-----------------	------------

Kenntnisnahme(kein Beschluss)

Der Kulturausschuss nimmt die Berichterstattung zum Risikofrüherkennungssystem zur
Kenntnis.

Sachdarstellung :

Gem. § 10 Abs. 1 EigVO NRW sind für den Eigenbetrieb Maßnahmen zur Erhaltung des Vermögens und der Leistungsfähigkeit zu treffen.

Für die dauernde technische und wirtschaftliche Leistungsfähigkeit des Eigenbetriebes ist gem. § 10 Abs. 1 zu sorgen.

Hierzu ist u. a. ein Überwachungssystem einzurichten, das es ermöglicht, die Entwicklung beeinträchtigender Risiken frühzeitig zu erkennen. Zur Risikofrüherkennung gehören insbesondere

- Die Risikoidentifikation,
- Die Risikobewertung
- Maßnahmen der Risikobewältigung einschl. der Risikokommunikation,
- Die Risikoüberwachung/Risikofortschreibung und
- Die Dokumentation.

In Abstimmung und Zusammenarbeit mit der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Dr. Röhrich – Dr. Schillen oHG in Bielefeld wurde ein den gesetzlichen Bestimmungen entsprechende System für den Eigenbetrieb KKK entwickelt.

Risiken wurden für die Spaten Theater, Studienreisen und Bücherei festgelegt, definiert und in ein entwickeltes Formblatt übertragen. Daraus wurde eine Risikomatrix entwickelt, die in der Eintrittswahrscheinlichkeit niedrig, mittel und hoch eingeteilt ist. Eine evtl. Schadenshöhe wird dabei in drei Stufen unterteilt.

Die überarbeiteten Risikoerfassungsbögen bzw. die Risiko-Matrix sind als Anlage beigefügt.

Die Änderungen sind mit roter Schrift gekennzeichnet und werden in der Sitzung mündlich erörtert.

Anlage/n:
41 - 15 0963 2013 A 1 Risikoerfassungsbogen